

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate und litterarische Anzeigen.

---

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Es werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- (Holzement- und Ziegelbedachung), Spengler-, Schlosser- und Anstrich-Arbeiten für ein Futtermagazin bei der Kaserne in Frauenfeld und für ein Scheibenmagazin auf dem Waffenplatze Frauenfeld;
2. die Zimmerarbeiten und die Lieferung gußeiserner Dachfenster für den Ausbau des Dachbodens der Kasernenstallungen daselbst.

Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Kasernenverwaltung Frauenfeld zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind der unterzeichneten Verwaltung verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten in Frauenfeld“ bis und mit dem 16. Februar nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 5. Februar 1895.

Die Direktion der eidg. Bauten.

---

### Ausschreibung.

---

Die Lieferungen von Brot und Fleisch für die Militärkurse pro 1895 auf dem Waffenplatz Schaffhausen werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vertragsbestimmungen sind auf dem Bureau des Kantonskriegskommissariates in Schaffhausen sowie bei uns zur Einsichtnahme aufgelegt. Vereinigungen von mehr als zwei Bewerbern zur Eingabe für eine Lieferung sind unzulässig. Jeder Konkurrent hat zwei Bürgen zu bezeichnen und für sich und diese letztern gemeinderätliche Habhaftigkeitsbescheinigungen dem Angebote beizulegen.

Die Offerten (für Brot à 750 und für Fleisch à 320 Gramm) sind, versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brot oder Fleisch“ versehen, bis zum **20. dies** der unterzeichneten Amtsstelle franko einzusenden.

Bern, den 2. Februar 1895.

Das eidg. Oberkriegskommissariat.

## Stellen-Ausschreibung.

Die neu errichteten Stellen des Bibliothekars und des Adjunkten der schweizerischen Landesbibliothek werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Gehalt des Bibliothekars Fr. 4000—6000 jährlich, des Adjunkten Fr. 3000—4000 jährlich. Amtsantritt spätestens auf 1. Mai 1895. Bewerber sollen mit den drei Landessprachen vertraut sein und sich über gründliche akademische und litterarische Bildung ausweisen können. Solche Bewerber, die bereits im Bibliothekfache gearbeitet haben, erhalten bei sonst gleichen Verhältnissen den Vorzug. Die Anmeldungen, nebst allfälligen Ausweisen, sind bis zum **20. Februar** nächsthin an das unterzeichnete Departement zu richten.

Bern, den 24. Januar 1895.

Eidg. Departement des Innern.

## Stellen-Ausschreibung.

Die Stellen zweier Hilfsinstruktoren des Genies werden anmit zur provisorischen Wiederbesetzung ausgeschrieben. Bewerber haben sich darüber auszuweisen, daß sie neben ihrer militärischen Ausbildung als Unteroffiziere in einer Berufslehre oder technischen Mittelschule auch eine allgemeine technische Ausbildung genossen haben.

Anmeldungen für diese Stellen sind dem unterzeichneten Departement bis zum **20. Februar** nächsthin einzureichen.

Bern, den 25. Januar 1895.

Schweiz. Militärdepartement.

## Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines Revisors bei der Zollgebietsdirektion in Lugano wird hiermit zur Besetzung ausgeschrieben. Bewerber, die gegenwärtig schon im Zolldienst stehen, kommen in erster Linie in Berücksichtigung.

Anmeldungen sind bis und mit **28. Februar** nächsthin an die Zollgebietsdirektion in Lugano einzureichen.

Bern, den 11. Februar 1895.

Schweiz. Oberzolldirektion.

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Einnehmer beim Nebenzollamt Dirinella (Tessin). Anmeldung bis zum 28. Februar 1895 bei der Zolldirektion in Lugano.
- 2) Briefträger in Carouge (Genf). Anmeldung bis zum 26. Februar 1895 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 3) Posthalter und Briefträger in Monchérand (Waadt). Anmeldung bis zum 26. Februar 1895 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 4) Posthalter, Briefträger und Bote in Kiesen (Bern). Anmeldung bis zum 26. Februar 1895 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 5) Zwei Postpacker beim Hauptpostbureau Zürich. } Anmeldung bis zum 26. Februar 1895 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 6) Posthalter in Töß (Zürich). }
- 7) Paketträger beim Hauptpostbureau St. Gallen. Anmeldung bis zum 26. Februar 1895 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 8) Postcommis in Chur. Anmeldung bis zum 26. Februar 1895 bei der Kreispostdirektion in Chur.
- 9) Kanzlist der Telegraphendirektion. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 23. Februar 1895 bei der Telegraphendirektion in Bern.
- 10) Telegraphist in Zürich II a (Wollishofen). Jahresgehalt Fr. 240, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 23. Februar 1895 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
- 11) Telegraphist in Oberwinterthur. Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 23. Februar 1895 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

- 1) Postcommis in Lausanne. } Anmeldung bis zum 19. Febr. 1895 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 2) Posthalter in Villeneuve (Waadt). }
- 3) Briefträger in Nods (Bern). } Anmeldung bis zum 19. Febr. 1895 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 4) Briefträger in St. Ursanne (Bern). }

- |  |  |
|--|--|
| 5) Fünf Postcommis in Basel.                                 | } Anmeldung bis zum 19. Febr. 1895 bei der Kreispostdirektion in Basel.      |
| 6) Zwei Bureaudiener beim Hauptpostbureau Basel.             |  |
| 7) Bahnpostwagenreiniger in Basel.                           | } Anmeldung bis zum 19. Februar 1895 bei der Kreispostdirektion in Zürich.   |
| 8) Posthalter in Zürich 18 (Wollishofen).                    |  |
| 9) Postablagehalter und Briefträger in Genestrerio (Tessin). | } Anmeldung bis zum 19. Febr. 1895 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |
| 10) Posthalter und Briefträger in Cavigliano (Tessin).       |  |

**Il Dipartimento della pubblica educazione nel cantone Ticino cerca un direttore-professore per la Scuola cantonale di commercio in Bellinzona. Requisiti: attestato di origine e buona condotta, diploma universitario od accademico d'idoneità all'insegnamento delle materie commerciali; conoscenza, oltrechè della lingua e letteratura italiana, della lingua francese ovvero della tedesca. Onorario 2500 a 3000 franchi. Scadenza del concorso 15 p. v. marzo. Entrata in carico 1° venturo luglio.**  
(H. 142 T.) [2/1]


**Bedeutende Preisermässigung.**


# Volkswirtschafts-Lexikon der Schweiz.

**(Urproduktion, Handel, Industrie, Verkehr etc.)**

Herausgegeben und redigiert von **A. Furrer**, unter Mitwirkung von Fachkundigen in und ausser der Bundesverwaltung.

3 Bände (156 Bogen gr.-8°) statt Fr. 62 broschiert in 3 soliden Glanzleinwandbänden zu Fr. 25, in feinen Halblederbänden statt Fr. 70 Fr. 30.

Verlag von Schmid, Francke & Co. in Bern.



**Publikationsorgan**  
für das  
**Transport- und Tarifwesen**  
der  
**Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen**  
auf dem  
**Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.**

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

---

**N<sup>o</sup> 7.**

*Bern, den 13. Februar 1895.*

## II. Reglemente und Tarifvorschriften.

### B. Verkehr mit dem Auslande.

- 86.** (7/95) *Neues Betriebsreglement der Dampfschiffahrtsverwaltungen auf dem Bodensee und Rhein für die Beförderung von Personen, Reisegepäck, Leichen, lebenden Tieren und Gütern.*

Mit dem 1. März 1895 tritt ein neues Betriebsreglement der Dampfschiffahrtsverwaltungen auf dem Bodensee und Rhein für die Beförderung von Personen, Reisegepäck, Leichen, lebenden Tieren und Gütern in Kraft, durch welches das bisherige Reglement vom 1. Januar 1885 samt Nachträgen aufgehoben wird. Exemplare dieses neuen Reglementes können bei unserm Gütertarifbureau bezogen werden.

*Zürich, den 5. Februar 1895.*

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

### III. Personen- und Gepäckverkehr.

#### A. Schweizerischer Verkehr.

87. (<sup>1</sup>/<sub>95</sub>) *Plakattarif der E B für Sonntags-, Rundreise- und Lustfahrtsbillete im direkten schweizerischen Verkehr, vom 1. Juni 1894.*

Der bezeichnete Plakattarif wird hiermit auf den 31. Mai 1895 gekündet. Über die Ausgabe eines neuen entsprechenden Plakats wird seiner Zeit besondere Bekanntmachung erfolgen.

Burgdorf, den 9. Februar 1895.

Direktion der Emmenthalbahn.

---

88. (<sup>1</sup>/<sub>95</sub>) *Interner Personentarif der schweiz. Dampfbootgesellschaft für den Untersee und Rhein. Kündigung.*

Wir kündigen hiermit den diesseitigen Personentarif auf 15. Mai 1895. Schaffhausen, den 1. Februar 1895.

Direktion der schweiz. Dampfbootgesellschaft  
für den Untersee und Rhein.

---

89. (<sup>1</sup>/<sub>95</sub>) *Tarif für die Beförderung von Personen und Gepäck im internen Verkehr der JS, BR und RVT, sowie im gegenseitigen direkten Verkehr derselben unter sich (Brünigbahn nicht inbegriffen), vom 1. Januar 1891. Nachtrag VIII.*

Mit 1. März 1895 tritt ein Nachtrag VIII zu obgenanntem Tarif in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen zum Haupttarif und zu den Nachträgen I—VII.

Bern, den 5. Februar 1895.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

---

### IV. Güterverkehr.

#### A. Schweizerischer Verkehr.

90. (<sup>1</sup>/<sub>95</sub>) *Schweizerische Dampfbootgesellschaft für den Untersee und Rhein. Kündigung des Gütertarifs.*

Wir kündigen hiermit den diesseitigen Tarif für Beförderung von Eilgut und Frachtgut als Stückgut und in Wagenladungen.

Schaffhausen, den 1. Februar 1895.

Direktion der schweiz. Dampfbootgesellschaft  
für den Untersee und Rhein.

---

## Rückvergütungen.

### 91. (7/95) *Transporte von Scheiterholz Furna-Landquart.*

Die in unserer Bekanntmachung Nr. 34 des Publikationsorgans Nr. 2, vom 11. Januar 1893, gewährte Rückvergütung auf Scheiterholztransporten Furna-Landquart wird auf den 15. Mai 1895 wieder aufgehoben.

Davos-Platz, den 6. Februar 1895.

Direktion der Schmalspurbahn Landquart-Davos.

## B. Verkehr mit dem Auslande.

### 92. (7/95) *Württembergisch-schweizerischer Güterverkehr. Gewährung der direkten Getreidetaxen in den Heften 1 und 3 auf Reexpeditionssendungen des Lagerhauses in Romanshorn.*

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß die in den Heften 1 und 3 des Teiles II der württembergisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. Mai 1891 bezw. 1. Januar 1892, enthaltenen direkten Taxen des Ausnahmetarifs Nr. 7 für Getreide etc. im Rückvergütungswege auch auf solchen Sendungen eingehalten werden, welche zunächst nach Romanshorn aufgegeben werden und ab da, sei es sofort oder nach zeitweiliger, längstens aber einjähriger Lagerung im Lagerhause der Nordostbahn, weitergehen.

Von dieser Vergünstigung sind jedoch Sendungen ab Tuttlingen, ferner Sendungen ab Altshausen und Ehingen a. d. Donau nach Stationen der Schweizerischen Centralbahn und Emmenthalbahn, welche tarifgemäß über Singen bezw. Waldshut zu leiten sind, ausgeschlossen.

Zürich, den 12. Februar 1895.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

### 93. (7/95) *Teil II, Hefte 2 und 2 b, der Gütertarife Belgien — Basel. Teil II, Heft I, der Tarife für den niederländischen Güterverkehr mit Basel, Waldshut etc., vom 1. September 1885. Taxierung von frischem Obst.*

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung im Publikationsorgan Nr. 3/95, Ziffer 41, teilen wir mit, daß die bisher im Verkehr Basel — Belgien und Niederlande für Sendungen von frischem Obst gewährten Frachtbegünstigungen hinsichtlich des Artikels „frische Nüsse“ mit 15. März 1895 aufgehoben werden.

Für die übrigen Sorten von frischem Obst, als Äpfel, Birnen, Pflaumen und Zwetschgen, bleiben die vom 15. Mai 1894 an gewährten, im Publikationsorgan Nr. 20/94, unter Ziffer 291 bezeichneten Taxbegünstigungen ohne Unterbrechung bis zum 31. Dezember 1895 in Kraft. Die folgenden Jahre werden dieselben sodann jeweilen ohne vorherige Anzeige während der Zeit vom 15. Mai bis 31. Dezember bewilligt.

Bern, den 7. Februar 1895.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

94. (<sup>1</sup>/<sub>95</sub>) *Tarif international commun London — Basel S C B via Calais- oder Boulogne-Laon-Delle, vom 1. November 1890.*

*Teilweise Kündigung.*

Die im obgenannten Tarif enthaltenen Frachtsätze für gewöhnliches und beschleunigtes Eilgut treten auf 15. Mai 1895 außer Kraft. Bezüglich der an ihre Stelle tretenden neuen Taxen wird seiner Zeit besondere Bekanntmachung erlassen werden.

Bern, den 6. Februar 1895.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

### C. Transitverkehr.

95. (<sup>1</sup>/<sub>95</sub>) *Gütertarif Buchs transit und St. Margrethen transit — Delle transit, Locle transit, Verrières transit und Genf transit, vom 1. Januar 1889. Nachtrag VII.*

Zu obgenanntem Transittarif tritt am 1. März 1895 der Nachtrag VII in Kraft.

Derselbe enthält nebst einer neuen Fassung der Bemerkungen des Haupttarifs ein Verzeichnis derjenigen französischen Stationen, für den Verkehr mit welchen die im Haupttarif bezw. in den Nachträgen hierzu enthaltenen Taxen für Verrières transit, Gruppe *a* und Gruppe *b*, Gültigkeit haben.

Bern, den 6. Februar 1895.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

96. (<sup>1</sup>/<sub>95</sub>) *Gütertarif Romanshorn transit und Singen transit — Delle transit, Locle transit, Verrières transit und Genf transit, vom 1. Januar 1889. Nachtrag II.*

Zu obgenanntem Transittarif tritt am 1. März 1895 der Nachtrag II in Kraft.

Derselbe enthält nebst einer neuen Fassung der Bemerkungen des Haupttarifs ein Verzeichnis derjenigen französischen Stationen, für den Verkehr mit welchen die im Haupttarif bezw. im Nachtrag I hierzu enthaltenen Taxen für Verrières transit, Gruppe *a* und Gruppe *b*, Gültigkeit haben.

Bern, den 6. Februar 1895.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

97. (<sup>1</sup>/<sub>95</sub>) *Teil II der italienisch-deutschen Gütertarife, vom 1. August 1888. Gültigkeitsdauer des italienischen Weintarifes.*

Der gemäß Tarifnachtrag VIII bis zum 14. Februar 1895 gültige Ausnahmetarif Nr. 11<sup>bis</sup> für Wein etc. auf den italienischen Strecken bleibt bis zum 14. Februar 1897 in Kraft.

Luzern, den 5. Februar 1895.

**Direktion der Gotthardbahn.**



## Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

### 1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 11. Februar 1895:

1. Tarif für die Beförderung von Personen und Gepäck im internen Verkehr der Huttwil-Wohlhusen-Bahn, unter Vorbehalt.
2. Tarif für die Beförderung von Personen und Gepäck im internen Verkehr der Langenthal-Huttwil-Bahn, unter Vorbehalt.
3. Gütertarif für den internen Verkehr der Huttwil-Wohlhusen-Bahn, unter Vorbehalt.
4. Nachtrag II zum Tarif für die Beförderung von Gütern im internen Verkehr der Visp-Zermatt-Bahn, enthaltend einen Ausnahmetarif für den Transport von Brennholz.

Genehmigt am 12. Februar 1895:

1. Nachtrag I zum Tarif für die Beförderung von Personen und Gepäck im internen Verkehr der Sihlthalbahn, enthaltend Bestimmungen und Taxen für Abonnementsbillete für 12 Fahrten
2. Tarif für die Beförderung von Personen und Reisegepäck im internen Verkehr der Dampfbootgesellschaft Wädensweil, unter Vorbehalt.
3. Gewährung der in den Heften 1 und 3 des Teiles II der württembergisch-schweizerischen Gütertarife enthaltenen direkten Taxen des Ausnahmetarifes Nr. 7 für Getreide etc. für Sendungen, die zunächst nach Romanshorn aufgegeben und ab dort, sei es sofort oder nach zeitweiliger, längstens aber nach einjähriger Lagerung im Lagerhaus der Nordostbahn, reexpediert werden, soweit die Instradierung ab der Versandstation bis zur definitiven Bestimmungsstation via Friedrichshafen-Romanshorn zu erfolgen hat.



# Nachweisung der im Monat Dezember 1894 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
Bezeichnung der Eisenbahnen	Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien	Wovon doppel-spurig	Total der beförderten						Im ganzen zurückgelegte		Von den Zug-kilometern entfallen		Von den Achs-kilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	An den Endpunkten der Fahrt trafen verspätet ein					Ursache der Verspätungen				Prozente		Anschlüsse wurden verspätet		Zugs-Achs-Kilometer kommen auf eine Verspätung eigener Bahn	Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit inkl. Aufenthalt zurück				
			fahrplanmäßigen			Extra-			Zugs-Kilometer	Achskilometer	auf die fahr-planmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge	auf einen dieser Züge durch-schnittlich		Schnell- und Personenzüge		Gemischte Züge			Total	Auf der eigenen Linie				der auf der eigenen Bahn ver-späteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vor-jahres	bei Schnell- und Per-sonen-zügen		bei ge-mischten Zügen	Schnell- und Per-sonen-züge	Ge-mischte Züge		
			Schnell- und Personen-	Ge-mischten	Güter-	Schnell- und Per-sonen-	Güter-	Anzahl						Durchschnittliche Ver-spätung	Größte Ver-spätung	Anzahl	Durchschnittliche Ver-spätung	Größte Ver-spätung		infolge von Unfällen und at-mosphä-rischen Ein-flüssen	durch den Stations- und Zug-dienst	Total										
			Züge		Züge		Züge							Minuten		Minuten																
Kilometer	Züge			Züge			Kilometer	Zugkilometer	Zugkilometer		Anzahl	Minuten		Minuten																		
Jura-Simplon-Bahn <sup>1)</sup>	1140	92	6463	1474	1731	—	763	527 769	11 414 298	417 192	53	10 013	217	23	163	26	38	232	243	118	55	70	125	1,38	0,80	79	12	4 223	91 315	28,1	18,4	
Nordostbahn <sup>2)</sup>	780	90	7 767	995	2225	95	725	475 120	10 906 161	362 063	42	13 983	131	17	54	—	—	—	131	99	5	27	32	0,37	0,25	23	2	14 848	340 819	28,4	18,7	
Centralbahn <sup>3)</sup>	393	97	3 762	969	1675	—	476	254 837	7 381 415	175 411	38	18 783	168	19	44	11	24	35	179	126	30	23	53	1,12	0,38	45	2	4 997	137 574	30,3	22,7	
Vereinigte Schweizerbahnen <sup>4)</sup>	310	9	2 293	745	335	6	186	158 996	3 737 906	136 653	45	12 058	100	17	103	6	19	23	106	79	5	22	27	0,89	0,41	17	—	5 889	138 441	27,5	17,8	
Gotthardbahn	266	93	1 302	230	899	2	587	240 029	7 213 112	136 923	90	27 117	17	16	34	2	25	32	19	15	—	4	4	0,26	0,33	6	—	60 008	1 803 278	27,1	17,9	
Südostbahn	50	—	1 085	—	150	3	85	20 515	173 886	16 740	16	3 478	21	13	24	—	—	—	21	21	—	—	—	—	0,26	0,33	3	—	—	—	21,1	—
Landquart-Davos	50	—	186	62	—	1	—	12 450	126 700	12 400	50	2 534	1	82	82	—	—	—	1	—	1	—	1	—	0,40	—	—	—	12 450	126 700	17,2	14,5
Schweiz. Seethalbahn	46	—	472	—	80	1	1	16 223	139 782	14 029	30	3 039	8	27	73	—	—	—	8	3	5	—	5	—	1,06	—	2	—	3 245	27 957	19,9	—
Emmenthalbahn	43	—	372	124	100	2	35	13 066	174 786	10 664	22	4 065	15	17	35	1	15	15	16	14	1	1	2	0,40	—	2	—	6 533	87 393	29,2	23,2	
Neuenburger Jurabahn	40	—	502	62	—	3	10	16 109	191 936	15 852	29	4 799	26	29	128	2	16	16	28	9	12	7	19	3,37	—	4	—	848	10 102	19,9	15,7	
Töbthalbahn	40	—	279	62	96	—	12	11 587	124 701	10 013	30	3 118	3	18	20	—	—	—	3	1	1	1	2	0,59	0,88	1	—	5 794	62 351	20,9	14,7	
Saignelégier-Chaux-de-Fonds	27	—	—	198	—	2	—	5 398	48 896	5 346	27	1 811	—	—	—	10	64	338	10	2	7	1	8	4,04	0,51	—	—	675	6 112	—	16,7	
Appenzellerbahn	26	—	—	744	—	—	3	9 813	115 484	9 796	14	4 442	—	—	—	15	19	35	15	15	—	—	—	—	0,29	—	1	—	—	—	—	16,3
Berner Oberlandbahnen	24	—	372	—	—	—	—	3 720	24 045	3 720	10	1 002	2	15	17	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,2	—
Lausanne-Echallens <sup>5)</sup>	24	—	—	257	—	3	—	6 222	63 098	6 159	24	2 630	—	—	—	9	40	163	9	—	6	3	9	3,50	0,39	—	—	692	7 011	—	16,4	
Frauenfeld-Wyl	18	—	—	310	—	14	—	5 541	45 110	5 360	18	2 507	—	—	—	1	22	22	1	—	1	—	1	—	0,32	—	—	2	5 541	45 110	—	16,7
Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	17	—	—	238	—	—	—	4 046	22 412	4 046	17	1 319	—	—	—	11	88	195	11	1	9	1	10	4,20	—	—	20	405	2 242	—	17,0	
Langenthal-Huttwil	15	—	132	124	—	4	—	3 900	40 430	3 840	15	2 696	7	23	29	3	22	25	10	9	—	1	1	0,39	1,56	—	—	3 900	40 430	24,4	20,7	
Sihlthalbahn	15	—	—	310	100	—	4	5 098	44 720	4 340	14	2 982	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,3	—
Waldenburgerbahn	14	—	248	62	—	—	—	4 340	33 132	4 340	14	2 367	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,7	12,9
Appenzeller Straßenbahn	14	—	—	298	—	1	2	4 204	43 500	4 172	14	3 108	—	—	—	1	30	30	1	—	1	—	1	—	0,34	—	—	—	4 204	43 500	—	—
Birsigthalbahn	13	—	—	784	—	—	—	8 589	87 884	8 589	11	6 761	—	—	—	6	36	47	6	—	6	—	6	—	0,77	0,29	—	—	1 432	14 648	—	17,9
Regionalbahn Neuchâtel-Cortailod-Boudry	11	—	1 157	—	—	50	8	6 958	72 582	6 419	6	6 599	5	14	20	—	—	—	5	—	5	—	5	—	0,43	—	—	—	1 392	14 517	11,8	—
Tramelan-Tavannes	9	—	—	310	—	2	—	2 808	15 354	2 790	9	1 706	—	—	—	4	21	28	4	3	1	—	1	—	—	—	—	—	2 808	15 354	—	15,5
Bödelibahn	5	—	372	—	—	—	—	1 302	11 084	1 302	4	2 217	14	17	25	—	—	—	14	13	1	—	1	—	0,27	—	1	—	1 302	11 084	16,4	—
Regionalbahn Brenets-Loeche	5	—	—	508	—	4	—	2 560	11 160	2 540	5	2 232	—	—	—	6	20	30	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,0	—
Orbe-Chavornay	4	—	—	744	31	—	2	3 029	6 060	2 901	4	1 515	—	—	—	6	26	50	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,1	—
<b>Totale und Durchschnittszahlen</b>	<b>3399</b>	<b>381</b>	<b>26 764</b>	<b>9610</b>	<b>7422</b>	<b>193</b>	<b>2899</b>	<b>1 824 229</b>	<b>42 269 654</b>	<b>1 383 600</b>	<b>39</b>	<b>12 436</b>	<b>735</b>	<b>20</b>	<b>163</b>	<b>120</b>	<b>38</b>	<b>338</b>	<b>855</b>	<b>542</b>	<b>152</b>	<b>161</b>	<b>313</b>	<b>0,86</b>	<b>0,40</b>	<b>183</b>	<b>39</b>	<b>5 829</b>	<b>135 047</b>	<b>27,3</b>	<b>17,7</b>	
<i>Im Monat Dezember 1893</i>	3345	381	26 533	8011	6245	107	3174	1 742 284	42 633 187	1 343 264	39	12 746	424	18	105	40	23	54	464	326	28	110	138	0,40	0,30	76	5	12 626	308 937	27,0	17,1	

<sup>1)</sup> Inkl. Bulle-Bomont, Régional Val-de-Travers, Thunerseebahn (inkl. Därigen-Interlaken-Bahnhof), Visp-Zermatt und Yverdon-St. Croix.

<sup>2)</sup> Bözbergbahn mit Koblenz-Stein.

<sup>3)</sup> Aarg. Südbahn, Wohlen-Bremgarten und Basler Verbindungsbahn.

<sup>4)</sup> Wald-Rüti und Toggenburgerbahn.

<sup>5)</sup> Echallens-Bercher.

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1895
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	07
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.02.1895
Date	
Data	
Seite	281-284
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 928

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.